

Forderungen zur Bundestagswahl 2017

Zur anstehenden Bundestagswahl wünscht MOVING den Abgeordneten aller Parteien und Parteilosen viel Erfolg. Als Anregung für den Wahlkampf und die nächste Wahlperiode möchte MOVING Ihnen folgende Punkte mit auf den Weg geben:

- Als erstes möchte MOVING dazu anregen, die Fahrschulunternehmen zur Verwirklichung der gesetzten Klimaziele besser ein zu beziehen. Denkbar sind zum Beispiel:
 - Förderung bei der Anschaffung von E-Mobilen beziehungsweise Fahrzeugen mit alternativen Antriebsformen. Die bestehenden Fördermöglichkeiten sind für Fahrschulen oftmals unattraktiv und nicht ausreichend. Fahrschulen leasen ihre Fahrzeuge überwiegend und die Fördermaßnahmen greifen für Leasing nur schwer oder gar nicht.
 - Förderungen zur Anschaffung und Einsatz von Fahrsimulatoren in der Fahrschülerausbildung der Klassen B und C, sowie in der Berufskraftfahreraus- und Weiterbildung.
 - Die Neuregelung bezüglich der Ausbildung/Prüfung mit Automatik-Fahrzeugen.
 - Unterstützung bei der Weiterbildung zum Kraftstoffsparenden Fahren. Die technischen Möglichkeiten für kraftstoffsparendes Fahren müssen gelernt werden.
- MOVING fordert die Abgeordneten der nächsten Wahlperiode dazu auf, Rahmenbedingungen zur Verbesserung der Attraktivität des Fahrlehrerberufs zu schaffen, um dem Status als Engpassberuf besser entgegenwirken zu können. Denn die professionelle Fahrausbildung stellt einen wesentlichen Faktor für die Verkehrssicherheit dar.
- Außerdem bittet MOVING um die Anpassung der Fahrschülerausbildungsordnung, um diese zeitgemäßer zu gestalten und an aktuelle Anforderungen anzupassen.
- Ebenso steht MOVING ein für eine Weiterbildungspflicht für alle Verkehrsteilnehmer, mit dem Ziel diese an die ständigen Neuerungen im Bereich Verkehrsrecht, Technologie und Gefahreinschätzung zu sensibilisieren.
- Des Weiteren fordert MOVING eine Einweisungspflicht in Fahrerassistenzsysteme, um dem Mangel an Wissen über Funktion und Wirkung dieser entgegenzuwirken. Dies ist ein wichtiger Faktor zur Erhöhung der Verkehrssicherheit.

- Zum Schluss möchte MOVING auf den Sinn eines Zentralregisters zur Erfassung der vorgeschriebenen Berufskraftfahrerweiterbildung hinweisen. Dies dient der Transparenz und letztlich der Qualitätssicherung.

Mit freundlichen Grüßen,



Jörg-Michael Satz
- Präsident -

MOVING ist eine Interessenvereinigung europäischer Verkehrsverbände und Unternehmungen, die im Bereich der Fahrerlaubnisausbildung tätig sind. MOVING möchte durch weitergehende Professionalisierung der Fahrerlaubnis-Ausbildung in allen Führerschein-Klassen sowie Förderung von Verkehrserziehung in Kita und Schule einen wesentlichen Beitrag zur Erhöhung der Verkehrssicherheit leisten.

Pressekontakt: Alexander Krey, MOVING International Road Safety Association e. V., Schumannstraße 17, 10117 Berlin, T: 030/ 25 74 16 70, E: krey@moving-roadsafety.com, www.moving-roadsafety.com